

GOTTFRIED BENN UND CARL EINSTEIN:
FREUNDSCHAFT, NETZWERKE, THEMEN
(Tagung der Carl-Einstein-Gesellschaft und der Gottfried-Benn-Gesellschaft)

Do., 15. Sept. 22 (WWU Münster, Botanischer Garten, Orangerie)

15.30 Uhr Begrüßung durch Moritz Baßler (Münster) und Stephan Kraft (Würzburg)

I Expressionistische und postexpressionistische Netzwerke

16.00 Uhr Helga Mitterbauer (Brüssel): „katastrophal für bürgerliche Hirne“: Franz Blei, Einstein und die Netzwerke der Avantgarde

17.30 Uhr Marcus Hahn / Avraham Rot (Regensburg): Gottfried Benns deutsch-jüdische Netzwerke in den 1920er und 1930er Jahren

18.30 Hubert Roland (Neu-Leuven): Gottfried Benn in Knokke 1952 (mit Präsentation unveröffentlichter Materialien)

Fr., 16. Sept. 22 (WWU Münster, Botanicum Hörsaal SG 03)

09.30 Uhr Matthias Berning (Aachen): Ewald Wasmuth, Benn und Einstein – eine Spurensuche

II Kolonialismus und Exotismus

11.00 Uhr Philipp Pabst (Münster): Von Fächertänzen und Pazifikkränzen. Benns Exotismus der Phase II

12.00 Uhr Raluca Radulescu (Bukarest): Gottfried Benn (post)kolonial

Mittagspause 13.00 – 14.30 Uhr

14.30 Uhr Samuel Müller (Würzburg): Postkoloniale Perspektiven auf einige Benn-Gedichte der 1920er Jahre

15.30 Uhr Eva Wiegmann (Düsseldorf): Erkenntnistheoretischer Primitivismus bei Carl Einstein

17.00 Uhr Mitgliederversammlung der Carl-Einstein-Gesellschaft / Société Carl Einstein

19.30 Uhr Öffentliche Abendveranstaltung (Studiobühne WWU Münster)

Lesung mit dem Theater- und Filmschauspieler Charles Brauer (bekannt u.a. als Kommissar Brockmöller aus dem Hamburger Tatort):

Die blaue Hutfeder Euphemias. Gottfried Benn und Carl Einstein – eine Freundschaft in Texten

Sa., 17. Sept. 22 (WWU Münster, Germanistisches Institut)

III Avantgardepoetik und die Idee der ‚absoluten Prosa‘

10.00 Uhr Sarah Gaber (Tübingen): Das Absolute als Versprechen. Gottfried Benns „Roman des Phänotyp“ und Carl Einsteins „Bebuquin“ im Kontext

11.30 Uhr Nicole Rettig (Konstanz): „... und die glänzenden Platten der Denker [...] suchen die Balance“. Carl Einstein, Gottfried Benn und die Statik

12.30 Uhr Holger Hof (Berlin/Würzburg): Die Romane des Phänotyp. Zur Entstehung eines Jahrhundertromans